



Newsletter

Winter 2016



Förderverein
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.



Stiftung
kinder- und familienfreundliches Melsungen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.,

dankbar und stolz blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Dank Ihrer Unterstützung, sowie dem Engagement vieler Ehrenamtlicher und der Mitarbeiter/innen in den Melsunger Einrichtungen, konnten auch in 2016 wieder 60 Projekte erfolgreich durchgeführt werden.

Diese Projekte sind vielfältig und erreichen Melsunger Familien von der Schwangerschaft bis zum Erwachsenenalter. Familienhebamme, Elterncafé, Förderung von Sprache, Bewegung und Musik, Ferienbetreuung und Hilfe beim Übergang von der Schule in den Beruf seien hier beispielhaft genannt.

Für ein Miteinander der Kulturen engagiert sich unsere Integrationsstelle gemeinsam mit vielen Ehrenamtlichen.

Besonders freuen wir uns, dass die vernetzte Arbeit des Kinder- und Familienbüros der Stadt in diesem Jahr vom Hessischen Sozialministerium wieder als Familienzentrum anerkannt und gefördert wurden.

Auch unser Berufswahlbüro hat in 2016 eine besondere Anerkennung erfahren. Das Projekt „QuaTeF“ – ein Berufsqualifizierungsprojekt für Geflüchtete wurde als Pilotprojekt ausgezeichnet und gefördert.

Viele dieser Angebote wären ohne Ihre Unterstützung und Ihr Engagement nicht möglich. Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit fördern und durch ihr Engagement unterstützen. Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Mitglieder, die durch ihren Beitrag eine zuverlässige Projektförderung ermöglichen.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter/innen in den Einrichtungen, an alle, die bei der Haussammlung von Tür zu Tür gegangen sind und an die Ehrenamtlichen, die sich bei der Sprachförderung, als Familienpaten, in Projekten und bei Aktionen auf vielfältige Weise aktiv beteiligen.

Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Adventszeit und ein glückliches und gesundes 2017

Ihr



Ludwig Georg Braun
Vorsitzender Stiftung

Ihr



Markus Boucsein
Vorsitzender Förderverein

Newsletter

Ausgabe 2/2016

Rückblick Weltkindertag



WELTKINDERTAG
„In Melsungen bin ich zu Hause“

Dienstag, 20. September 2016, 14.30-18.00 Uhr
im Lutherhaus und auf der Freundschaftsinsel

Aktionen und Attraktionen:
Hüpfburg · Airbrush-Tattoos · Kinderschminken · Kreativ-Angebote · Leitertgolf · Rollstuhl-Rallye · Handball-Torwerfen · Schmunzelsteine · Buttons · Mitmach-Aktionen · Popcorn · Barfußpfad · Schokokuswurfmaschine · Geschicklichkeitsspiele · Vorlesen · Instrumenten-Rallye · Hüpfpedale · Büchsenwerfen · Luftballon-Wettflug · Wurfspiele · Bobbycar-Bahn · Ballon-Modellierer · Still- Wickel- und Krabbelzelt · Singen mit den PRIMACANTA-Kindern und dem ev. Kinderchor · Kaffee und Kuchenbüfett, internationale Spezialitäten, Grill-Bratwurst

MELSUNGEN FÖRDERT
In Zusammenarbeit mit: allen Melsunger Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderkrippen · Grundschulen · Gesamtschule · Verein Schule PLUS · Kinderverein Röhrenfurth · Melsunger Jugendtreff Hagel e.V. · Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Melsungen · Stadtbücherei Melsungen · Primacanta Kinder der Schule am Schloß · Evangelischer Kinderchor · MSV · AKGG Ambulante Jugendhilfe · AKGG Ambulanter Fachdienst · Integrationsstelle · SG 09 Kirchhof · Tagerhenners Schwall-Eder · MT Abteilungen Taekwondo, Lichttänze und Turnen · HD 08/09 Melsungen · Tennisverein Blau-Weiß Melsungen · THW Melsungen · VR Bank Schwalm-Eder · Sparda Bank · Hebammenpraxis Ernie Hewig · HNA Bäckerei Klubunde · DRK · HarmonieMusik Melsungen · ev. Jugend Land · vielen ehrenamtlichen Kuchenbäckerinnen und vielen ehrenamtlichen Helferinnen

Veranstalter: Kinder- & Familienbüro der Stadt Melsungen mit Unterstützung durch den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.

WELTKINDERTAG 2016 – In Melsungen bin ich zu Hause

Bei wunderschönem Wetter haben über tausend Besucher den Weltkindertag am 20. September auf der Freundschaftsinsel genossen.

Die Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Melsungen hat gemeinsam mit dem Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. und zahlreichen Mitstreitern ein buntes Fest für Jung und Alt aus allen Kulturen organisiert.

Über 20 Spielstationen wurden von den Melsunger Krabbelgruppen, Kindergärten, Schulen, Einrichtungen und Vereinen angeboten.

Auch Unternehmen beteiligten sich mit attraktiven Aktionen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten aus den Einrichtungen, an alle ehrenamtlichen Unterstützer und die Kuchenbäcker/innen.

Um allen Familien eine unbeschwerte Teilnahme zu ermöglichen, waren Eintritt und Teilnahme an allen Aktionen natürlich frei.



Newsletter

Ausgabe 2/2016

Rückblick Haussammlung

Die diesjährige Haussammlung zu Gunsten der Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen endete mit dem **hervorragenden Ergebnis von 21.283,90 EUR**.

Der Betrag wird von den Melsunger Wirtschaftsunternehmen verdoppelt und fließt vollständig in das Stiftungskapital.



Bei einem gemeinsamen Dankesfest für alle ehrenamtlich Engagierten bedankte sich der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Herr Markus Boucsein, bei allen Melsunger Bürgerinnen und Bürgern für ihre ausdauernde Spendenbereitschaft und ihr ehrenamtliches Engagement. Ein besonderer Dank ging auch an alle Sponsoren für ihre Unterstützung

Firmen und Privatpersonen, die sich ab April 2016 für den Förderverein und die Stiftung engagiert haben, wurden auf dem Dankesfest dafür geehrt.



Als Förderer wurden beim Dankesfest geehrt:

Michael Schaier, Heidi Erbe, Elke Katzung, Rolf Werner, Sabine Fischbach, Binia Rauschenberg, Isolde Posch, Dr. Petra Rauch, Ralf Wiesmann, Linda Bischoff, Prof. Dr. Ludwig Georg Braun, Jürgen Hofmann, Dr. Wolfgang Schrammel, Alfred Röth, Frank Heinemann, Axel Becker, Kay-Henric Engel, Ilona Braun, Markus Boucsein



Unterstützung für eine erste berufliche Orientierung für Geflüchtete in Melsungen – das initiiert der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. seit dem 01.09.2016. Das Projekt **„QuaTeF – Berufsqualifizierung in Technik für Flüchtlinge im Alter von 18-27 Jahre“** ist hessenweit ein Pilotprojekt im Kontext der Integration und Förderung von Geflüchteten. Kooperationspartner sind die Bürgerstiftung „Kinder- und familienfreundliches Melsungen“, die Radko-Stöckl-Schule (berufliche Schulen), das Staatliche Schulamt Fritzlar, der Kreistag und der Landrat des Schwalm-Eder-Kreises, das Hessische Kultusministerium und das Hessische Sozialministerium.

Junge Geflüchtete bis 27 Jahre, die noch keinen Bleibestatus und Anspruch auf einen Integrationskurs haben, lernen Deutsch im betrieblichen Kontext und in der örtlichen Berufsschule. Hier können die Geflüchteten ihre eigenen sozialen und fachlichen Kompetenzen aus dem Herkunftsland überprüfen und die deutsche Sprache im Arbeitskontext verbessern.

Der erste Projektlauf ging vom 01.09.2016 bis 30.11.2016 mit 13 Teilnehmenden. Die Geflüchteten gehen an zwei Tagen in der Woche in einen örtlichen Betrieb, einen halben Tag in das Berufswahlbüro zum Schreiben der Praktika-Berichte und besuchen weitere zwei Tage die Radko-Stöckl-Schule. Sie werden in den allgemeinbildenden Fächern sowie Fachtheorie und -praxis unterrichtet. Begleitet werden sie dabei durch ehrenamtliche Familien- und Sprachpaten. Diese Melsunger Bürger sind eingebunden in ein regionales Netzwerk, das durch das Berufswahl- und Integrationsbüro des Fördervereins professionell gesteuert wird von Jutta Emde.

Das Projekt mit einer Gesamtlaufzeit bis zum 23.06.2017 ermöglicht den Geflüchteten mehrere dreimonatige Berufsorientierungen in örtlichen Betrieben. Zum Ende des ersten Kurses gibt es ein sehr positives Ergebnis: Zwei Teilnehmer nehmen ab Januar 2017 in ihrem Praxisbetrieb eine Vollzeitbeschäftigung als Maschinen- und Anlagenführer auf. Eine Teilnehmerin wird in 2017 auf Minijob-Basis im Praxisbetrieb weiterarbeiten. Die verbleibenden Teilnehmer und Neuzugänge starten am 12.12.2016 bis 17.03.2017 in einer Gruppe mit 12 Personen in die zweite Runde. Über die Grenzen von Melsungen hinaus hat sich der Erfolg von QuaTeF herumgesprochen und es kommt zu einer Zusammenarbeit mit den Kommunen Homberg/Efze und Felsberg.

Für die Durchführung des Projektes wurde der Förderverein und die Stiftung „Kinder- und familienfreundliches Melsungen“ durch den Bundesverband Deutscher Stiftungen in Berlin

mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 EUR aus dem Stiftungsfond „Auf Augenhöhe“ unterstützt.



Am 07.12.2016 wurden in einer kleinen Feierstunde die Zertifikate an die Teilnehmer der ersten Runde überreicht. Der nächste Projektlauf startet dann ab dem 12.12.2016 für weitere drei Monate.

Besondere Herausforderung vor Beginn des Projektlaufs ist die Auswahl der Teilnehmenden und ein gutes Matching mit den Praxisbetrieben. Zur Unterstützung der Zusammenarbeit bieten wir für die einzelnen Gruppen ein Kulturcoaching an. Die Reflektion des eigenen Kulturverständnisses und der eigenen Wertevorstellung helfen, einander besser zu verstehen.

Eine weitere Herausforderung ist die individuelle Anschlussperspektive nach Ende der Projektteilnahme. „QuaTeF“ ist der erste Baustein für die langfristige Integration in das Berufs- und Arbeitsleben. Für jeden Absolventen wird nach Ende des Projektes eine Perspektive zur Fortsetzung der Bildungskette besprochen. Dazu stehen wir mit den ehrenamtlichen Familien- und Sprachpaten für die weitere Deutschförderung im Kontakt.

Im Netzwerk haben wir gute Kontakte zum „Arbeitsmarktbüro für Flüchtlinge und Migranten“ der Agentur für Arbeit in Homberg. Dort gibt es Beratung für alle Anliegen rund um Arbeit und Ausbildung, Anerkennung von schulischen und beruflichen Abschlüssen usw. Darüber hinaus sind wir sehr froh über die gute Zusammenarbeit mit dem örtlichen Jobcenter in Melsungen.

Nach der Anerkennung als Asylsuchende wechseln sie von den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in die Betreuung des örtlichen Jobcenters und beziehen Leistungen nach SGB II. Damit verbunden gelten die Regeln des Förderns und Fördern, verpflichtend ist die Teilnahme an einem Sprachintegrationskurs.

Ausführliche Informationen über weitere geförderte Projekte finden Sie wie gewohnt in unserem Jahresbericht 2016, der pünktlich zur Jahreshauptversammlung 2017 erscheint.



Förderanträge 2017

Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. nimmt wieder Förderanträge für Projekte im Jahr 2017 entgegen.

Förderantrag und Förderkriterien

Die Zuwendungen des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V. sind freiwillige Leistungen. Sie werden auf schriftlichen Antrag gewährt. Berücksichtigt werden Vorhaben, mit denen Projekte in Melsungen gefördert werden.

Zuwendungen können nur für Projekte gewährt werden, die im Rahmen des Vereinszwecks die Qualität der Erziehung, der Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen in besonderer Weise steigern bzw. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch neue, bedarfsgerechte Angebote erleichtern.

Die Mittel dürfen nur für den beantragten Zweck verwendet werden. Zuwendungen werden nicht für Maßnahmen gewährt, die kommerziellen Zwecken dienen, die aus eigenen Mitteln der Verbände und Vereine zu bestreiten sind oder die nicht ausschließlich dem erklärten Satzungszweck des Fördervereins im engsten Sinne dienen.

Die Förderschwerpunkte für 2017 sind:

- Projekt ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Bildung und Kultur
- Projekt leistet einen Beitrag zur Integration
- Ferienbetreuung in Melsungen
- Ausbau betreuter Nachmittagsangebote für Schulkinder
- Begleitung und Unterstützungsangebote für Eltern im Erziehungsprozess
- Projekte zur Gewaltprävention, Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung von Kindern und Jugendlichen
- Innovative Projekte zur Gesundheitsförderung für Jung und Alt

Die Vernetzung mit anderen Akteuren setzen wir voraus.

Nähere Informationen über Förderbedingungen und Anträge finden Sie wie gewohnt unter www.melsungen-foerdert.de.

Die Formulare können direkt am PC ausgefüllt oder im Kinder- und Familienbüro, Melsungen, Huberg 4, abgeholt werden. Hier gibt es auch Beratung bei weiteren Fragen und Unterstützung beim Ausfüllen der Anträge.

Kontaktdaten:

Frau Karin Plötz-Hesse

Telefon: (0 56 61) 9 26 19 31

E-Mail: kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de

Der Abgabeschluss für die Anträge für das Jahr 2017 ist der 31.01.2017.

Die Anträge mit beigelegtem Finanzierungsplan können per Post geschickt oder im Rathaus und im Kinder- und Familienbüro abgegeben werden.

Anträge, die nach diesem Stichtag eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.



An den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.

Bitte beachten Sie, dass der Antrag Grundlage für die Förderentscheidung ist.
Nur vollständig ausgefüllte Anträge können berücksichtigt werden.

Antrag auf Förderung

1. Antragsteller

Institution: _____
Anschrift: _____
Ansprechpartner/in: _____
Tel.: _____
Fax: _____
E-Mail: _____
WWW: _____

2. Kurzbeschreibung der Tätigkeiten der beantragenden Institution

3. Kooperationspartner der Antragstellerin/des Antragstellers

4. Projektbezeichnung / Name des Projekts

5. Antragssumme

Betrag: _____ bit: _____

Förderdauer: von: _____ bis: _____

31.01.2017

Abgabeschluss für die Projektanträge 2017

23.03.2017

Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr in der
Stadthalle Melsungen

